

Bewegungsspiele

Luftballonspiele

Material: Luftballons – Reis – Pappen – Tücher

Luftballons wecken schon sehr früh das Interesse aller Kinder. Jedes Kind beginnt auch ohne Anleitung mit einem Ballon zu spielen. Er wird hochgeworfen, mit den Fingern gestupst, balanciert oder anderen Kindern zugeworfen. Besonders Spaß macht es, wenn der Luftballon mit einigen Reiskörnern gefüllt ist. Mit Pappen und Tüchern können die Ballons in die Luft geworfen und durch Fächeln in der Luft herumgewirbelt werden.

Variation: Mit größeren Kindern kann man sehr schöne Phantasiespiele durchführen, bei denen die Kinder selbst ein Luftballon sind. Erst liegen sie schlapp auf dem Boden, dann werden sie aufgepustet, werden dicker und dicker und schweben zum Schluss leichtfüßig durch den Raum.

Luftballon – Parcours

Mit Hilfe von Stühlen, Seilen, Kissen, Bänken usw., können Hindernisse gebaut werden. Die Kinder dürfen sich den Luftballon unter ihr T-Shirt stecken und können nun die Hindernisstrecke überwinden, ohne dabei den Luftballon zu verlieren.

Eine andere Möglichkeit wäre auch, dass die Kinder den Luftballon während des Parcours versuchen in der Luft zu halten, oder ihn in nur einer Hand halten.

Luftballontanz:

Immer zwei Personen versuchen bei diesem Spiel, einen Luftballon zwischen sich zu halten, ohne die Hände zu benutzen. Nun wird die Musik eingeschaltet und es wird getanzt.

Luftschlangenweitpusten:

Alle Teilnehmer stehen auf einer Linie. Nun können sie mit nur einer aufgerollten Luftschlange versuchen, diese so weit wie möglich nach vorne zu pusten.